

De La Salle

① Johannes Baptist de La Salle

erblickte vor 370 Jahren 1651 in Reims das Licht der Welt. Er war ein adeliger Franzose. Johannes lebte zur Zeit Ludwig XIV.. Er war der Sohn eines Richters. Johannes wurde Priester.

Der Seelsorger wurde 1684 der Gründer des Ordens der Schulbrüder.

Die Ordensbrüder waren von Anfang an Lehrer für arme Kinder in kostenlosen Schulen.

Die Unterrichtssprache war zum ersten Mal nicht mehr die lateinische Sprache, sondern Landessprache. Eine große Neuerung war auch das gemeinsame Lernen der Kinder in einer Klasse.

Johannes Baptist wurde am 24. Mai 1900 heiliggesprochen. 1950 wurde er Schutzpatron der Lehrer und Erzieher.

Die Schulbrüder unterrichten heute auf der ganzen Welt. Alleine in Wien-Strebersdorf gehen mehr als 1.600 Kinder zur Schule.

Der Stern im Logo ist das Zeichen des Glaubens.



Photos © lasalle.org¹



② Nomen im Nominativ

Im Text ① gibt es einige **Nomen²** (**Hauptwörter** oder **Substantive**). Fast alle können im Singular und Plural (Numerus) und in den vier Fällen (Kasus) stehen. Der **1.Fall** wird **Nominativ** genannt, weil er das Wort (im singular und im plural) *nennt*. Ein Nomen im Nominativ hat einen ganz besonderen **Job** im Satz – es ist das **Subjekt (der Satzgegenstand S)** des Satzes.

Wenn man die Frage »**WER ?**« stellt, bekommt man als **Antwort** den **Nominativ**: Johannes erblickte vor 370 Jahren 1651 in Reims das Licht der Welt.

Wer erblickte in Reims das Licht der Welt?

-> Antwort: = **Johannes** erblickte das Licht der Welt. Johannes = 1.Fall = **Subjekt**

¹ <https://www.lasalle.org/en/lasallian-holiness/st-john-baptist-de-la-salle/>

² lateinisch »nomen« = dt. »Namen«

AB Nominativ



③ Gleichsetzungsnominativ


Im Text ① gibt es einige Sätze mit **ZWEI Nomen im 1.Fall**. Ein Nominativ gibt an, um wen es sich handelt – der andere Nominativ gibt an, wer oder was derjenige ist / zu sein scheint, heißt, gilt, sich als ... fühlt, bleibt.

Er wird **Gleichsetzungsnominativ (GSN)** genannt.

Man kann die Frage »**WER ?**« zweimal stellen, man bekommt zwei **Antworten** im **Nominativ**:
Er war ein adeliger Franzose.

Wer war ein adeliger Franzose? -> Antwort: Er = 1.Fall (S)

Wer war er? -> Antwort: ein adeliger Franzose = 1.Fall (GSN)

④  Stelle die Wer-Frage wie in ② und ③ – dann erhältst du das Subjekt des Satzes. Falls du zwei Wer-Fragen stellen kannst, hat der Satz auch einen Gleichsetzungsnominativ, markiere bei diesem Satz GSN und unterstreiche den GSN!

4.1. Johannes lebte zur Zeit Ludwig XIV.. GSN

4.2. Er war der Sohn eines Richters. GSN

4.3. Johannes wurde Priester. GSN

4.4. Der Seelsorger wurde 1684 der Gründer des Ordens der Schulbrüder. GSN

4.5. Die Ordensbrüder waren von Anfang an Lehrer für arme Kinder. GSN

4.6. Die Unterrichtssprache war zum ersten Mal nicht mehr die lateinische Sprache, sondern Landessprache. GSN

4.7. Eine große Neuerung war auch das gemeinsame Lernen der Kinder in einer Klasse. GSN


4.8. Johannes Baptist wurde am 24. Mai 1900 heiliggesprochen. GSN


4.9. 1950 wurde er Schutzpatron der Lehrer und Erzieher. GSN


4.10. Die Schulbrüder unterrichten heute auf der ganzen Welt. GSN


4.11. Alleine in Wien-Strebersdorf gehen mehr als 1.600 Kinder zur Schule. GSN

4.12. Der Stern im Logo ist das Zeichen des Glaubens. GSN

⑤  Bestimme das Genus (Geschlecht) und den Numerus (Zahl) der Nomen in den Sätzen 4-6 aus ④! singular = Einzahl, plural = Mehrzahl
z.B.: die Zeit = femininum, sing.

⑥  Bestimme das Genus (Geschlecht) und den Numerus (Zahl) der Nomen in den Sätzen 7-12 aus ④!
z.B.: die Neuerung = femininum, sing.

⑦  Bilde mit allen Wörtern aus ①, die zu »Schule« passen, ein **Wortfeld!**
Zu diesem Wortfeld gehören 10 Wörter.

⑧  Bilde mit allen Wörtern aus ① **Wortfamilien!**
In diesem Text gibt es 3 Wortfamilien.